

RS OGH 2017/2/22 3Ob153/09k, 3Ob180/09f, 3Ob33/16y

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.02.2017

Norm

ABGB §438

ZPO §235 Abs5

EO §3 II

EO §9

EO §101

EO §137 Abs3

EO §138 Abs1

EO §352

1. ABGB § 438 heute

2. ABGB § 438 gültig ab 01.01.1812

1. ZPO § 235 heute

2. ZPO § 235 gültig ab 01.05.1983 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 135/1983

1. EO § 3 heute

2. EO § 3 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 86/2021

3. EO § 3 gültig von 01.08.1989 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 343/1989

1. EO § 9 heute

2. EO § 9 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 86/2021

3. EO § 9 gültig von 01.01.1898 bis 30.06.2021

1. EO § 101 heute

2. EO § 101 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 86/2021

3. EO § 101 gültig von 01.03.2008 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 37/2008

4. EO § 101 gültig von 01.01.1898 bis 29.02.2008

1. EO § 137 heute

2. EO § 137 gültig ab 01.10.2000 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 59/2000

3. EO § 137 gültig von 01.01.1898 bis 30.09.2000

1. EO § 138 heute

2. EO § 138 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 86/2021

3. EO § 138 gültig von 01.03.2008 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 37/2008

4. EO § 138 gültig von 01.10.2000 bis 29.02.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 59/2000

5. EO § 138 gültig von 01.07.1914 bis 30.09.2000 zuletzt geändert durch RGBl. Nr. 118/1914

1. EO § 352 heute

2. EO § 352 gültig ab 01.10.2000 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 59/2000

3. EO § 352 gültig von 01.07.1992 bis 30.09.2000 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 150/1992

Rechtssatz

Im Zwangsversteigerungsverfahren kommt es zu keinem Parteiwechsel, wenn nach Anmerkung der Einleitung der Zwangsversteigerung im Rang einer vorrangigen Anmerkung der Rangordnung der beabsichtigten Veräußerung anstelle der verpflichteten Partei ein neuer Eigentümer im Grundbuch einverleibt wird, sofern nicht zugunsten des betreibenden Gläubigers für die betriebene Forderung ein der Ranganmerkung vorrangiges Pfandrecht besteht. Abgesehen von diesem Ausnahmefall besteht daher auch kein Anlass für eine Berichtigung der Bezeichnung der verpflichteten Partei.

Entscheidungstexte

- RS0125447">3 Ob 153/09k
Entscheidungstext OGH 30.09.2009 3 Ob 153/09k
Veröff: SZ 2009/130
- RS0125447">3 Ob 180/09f
Entscheidungstext OGH 30.09.2009 3 Ob 180/09f
- RS0125447">3 Ob 33/16y
Entscheidungstext OGH 22.02.2017 3 Ob 33/16y
Beisatz: Hier: Exekution nach § 352 EO; Vormerkung des Eigentumsrechts. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2009:RS0125447

Im RIS seit

30.10.2009

Zuletzt aktualisiert am

28.03.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at